



BDF 
Beiersdorf

Zwischenbericht
1. Januar bis 30. Juni 2004



SUN TAN FROM
IBIZA

SELF TAN FROM
NIVEA

NIVEA Sun
S TOUCH
Self Tan Spray

Internationale Anzeige NIVEA Sun TOUCH – pflegendes Selbstbräunungs-Spray, das die Pflege einer Lotion mit der Schnelligkeit eines Pumpsprays verbindet.

Geschäftsentwicklung im Überblick



Erfolgreiches erstes Halbjahr 2004:

- Umsatzwachstum von +4,8%*
- EBIT-Umsatzrendite erreicht 10,9%
- Umsatzrendite nach Steuern bei 6,8%



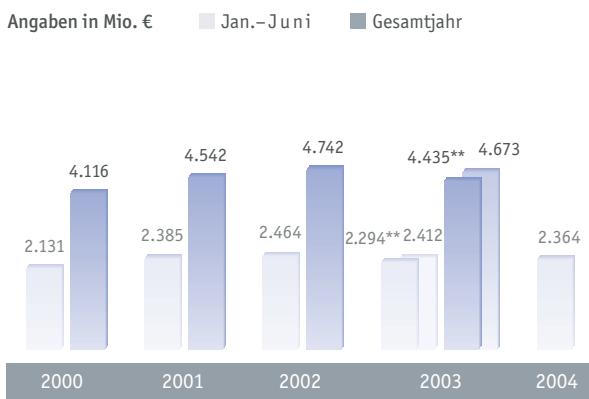
Jahresziele 2004 bestätigt:

- Umsatzwachstum über Vorjahr
- EBIT-Umsatzrendite über 10%
- Umsatzrendite nach Steuern über 6%

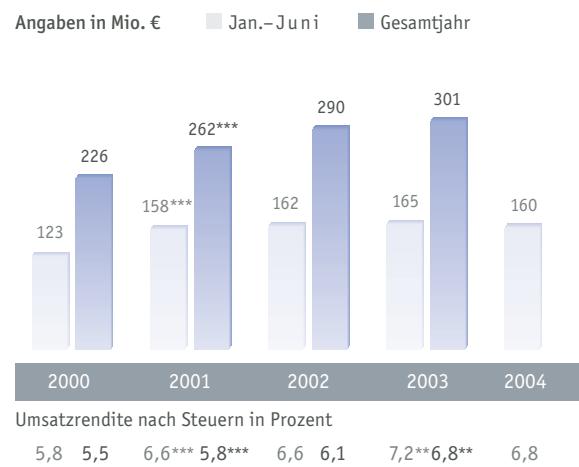


Entwicklung Beiersdorf-Konzern

Umsatz



Jahresüberschuss



* bereinigt um Wechselkursveränderungen, Vergleichsbasis angepasst an neue Struktur

** angepasst an neue Struktur (BSN medical at equity)

*** ohne Erlös von 23 Mio. € nach Steuern aus dem Verkauf des Geschäfts der speziellen Wundversorgung

Aktuelles



Auszeichnung I: Beiersdorf macht die beste Investor-Relations-Arbeit



Auszeichnung II: Eucerin ist bester Apothekenpartner für Haut- und Körperpflege



Innovation für Fernost: NIVEA body Whitening-Produkte



JUVENAL — die innovative Pflegelinie von JUVENA zur Selbsterneuerung der Haut

Beiersdorf gewinnt IR-Preis

Beiersdorf hat in den vergangenen zwölf Monaten die beste Investor-Relations-Arbeit aller 198 vom Wirtschaftsmagazin Capital und der Deutschen Vereinigung für Finanzanalyse und Asset Management (DVFA) geprüften Unternehmen geleistet. Mit 492,7 von 500 möglichen Punkten erzielte Beiersdorf einen Rekordwert und wurde dafür am 7. Juli 2004 in Frankfurt am Main mit dem „Capital-Investor-Relations-Preis 2004“ ausgezeichnet. Kapitalmarkt-Experten beurteilten alle Unternehmen nach den Kriterien Zeitnähe, Glaubwürdigkeit und Qualität der Berichterstattung sowie Güte der Corporate Governance.

Gold und Silber für Eucerin

Im Rahmen der OTC-Studie 2004 der Pharma Rundschau wurde Eucerin von deutschen Apothekern wieder als bester Apothekenpartner im Bereich Haut- und Körperpflege mit der Goldmedaille gekürt. Im Sortiment Apothekenkosmetik gewann Eucerin Silber. In der OTC-Studie geben deutsche Apotheker jährlich ihre Einschätzung zu Marken und Herstellern auf dem Apothekenmarkt ab.

Beiersdorf Hauptversammlung

Am 3. Juni 2004 fand im Congress Centrum Hamburg die Beiersdorf Hauptversammlung statt. Der Vorstandsvorsitzende Dr. Rolf Kunisch unterstrich in seiner Rede die Bedeutung der neuen Aktionärsstruktur für die unternehmerische Eigenständigkeit von Beiersdorf und die Fortführung des erfolgreichen Wachstumsmodells.

NIVEA-Innovationen für Fernost

Im Juni 2004 führte Beiersdorf unter der Marke NIVEA body zwei neue Whitening-Produkte in Thailand ein. Dem asiatischen Schönheitsideal entsprechend, verleiht das NIVEA Whitening-Sortiment den Konsumenten auf natürlichem Wege eine hellere Haut. Da die Nachfrage nach diesen speziellen Produkten in Fernost kontinuierlich steigt, werden bis zum Ende des Jahres die NIVEA body Whitening-Produkte auch in Singapur, Malaysia, den Phillipinen, Indonesien, China, Hongkong und Taiwan auf den Markt gebracht.

Beiersdorf Konzern investiert in Hamburg

Am 18. Juni 2004 wurde der Grundstein des neuen Logistik-Centers in Hamburg gelegt. Das Investitionsvolumen beträgt rund 10 Mio. €. Das angestrebte Wachstum erfordert die Erweiterung der Lagerkapazitäten und -systeme, um auch in Zukunft Produkte schnell und effizient zum Kunden zu bringen.

JUVENA führt Pflegelinie mit hauerneuernder Wirkung ein

Mit JUVEDICAL führt die Beiersdorf Marke Juvena eine innovative Pflegelinie in den Markt ein: Die in JUVEDICAL enthaltenen einzigartigen Komponenten mit der SKIN NOVA TECHNOLOGY bieten der Haut das optimale Umfeld zur Selbsterneuerung. Gleichzeitig stellen sie den Zellen wichtige Nähr- und Gerüststoffe zur Verfügung. Die hauerneuernde Wirkstoffkombination wurde in langjähriger Zusammenarbeit mit dem Laboratoire des Substituts Cutanés de l'Hôpital Edouard Herriot im französischen Lyon entwickelt. Sie basiert auf einer neuartigen Technologie, die auch für die Heilung verbrannter Haut eingesetzt wird.

Segmente im Überblick

Geschäftsentwicklung nach Unternehmensbereichen

Umsatz (in Mio. €)	01.04. – 30.06. 2003 in %		01.04. – 30.06. 2004 in %		01.01. – 30.06. 2003 in %		01.01. – 30.06. 2004 in %		Veränderung in % nominal wechselkurs- bereinigt		
	Consumer	990	85,2	1.012	85,1	1.944	84,7	2.006	84,9	3,2	4,9
tesa		172	14,8	178	14,9	350	15,3	358	15,1	2,2	3,9
	1.162	100,0		1.190	100,0	2.294	100,0	2.364	100,0	3,1	4,8

Betriebliches Ergebnis vor Abschreibung (EBITDA) (in Mio. €)	% vom Umsatz		% vom Umsatz		% vom Umsatz		% vom Umsatz		Veränderung in % nominal		
	Consumer	144	14,6	142	14,1	291	14,9	297	14,8		2,4
tesa		13	7,5	15	8,6	30	8,7	35	9,8		15,1
	157	13,5		157	13,2	321	14,0	332	14,1		3,6

Betriebliches Ergebnis (EBIT) (in Mio. €)	% vom Umsatz		% vom Umsatz		% vom Umsatz		% vom Umsatz		Veränderung in % nominal		
	Consumer	113	11,4	111	11,0	229	11,7	235	11,7		3,0
tesa		7	4,0	9	4,9	18	5,2	22	6,2		21,7
	120	10,3		120	10,1	247	10,7	257	10,9		4,4

Brutto-Cash-Flow (in Mio. €)	% vom Umsatz		% vom Umsatz		% vom Umsatz		% vom Umsatz		Veränderung in % nominal		
	Consumer	120	12,1	116	11,5	245	12,6	247	12,3		1,1
tesa		12	6,9	12	6,4	28	8,0	31	8,6		10,0
	132	11,3		128	10,7	273	11,9	278	11,8		2,1

Geschäftsentwicklung nach Regionen

Umsatz (in Mio. €)	01.04. – 30.06. 2003 in %		01.04. – 30.06. 2004 in %		01.01. – 30.06. 2003 in %		01.01. – 30.06. 2004 in %		Veränderung in % nominal wechselkurs- bereinigt		
	Europa	904	77,8	918	77,1	1.757	76,6	1.801	76,1	2,5	2,9
Amerika		145	12,5	148	12,4	309	13,5	309	13,1	-0,1	8,8
Afrika/Asien/Australien		113	9,7	124	10,5	228	9,9	254	10,8	12,0	13,5
	1.162	100,0		1.190	100,0	2.294	100,0	2.364	100,0	3,1	4,8

Betriebliches Ergebnis (EBIT) (in Mio. €)	% vom Umsatz		% vom Umsatz		% vom Umsatz		% vom Umsatz		Veränderung in % nominal		
	Europa	104	11,5	112	12,3	215	12,2	229	12,7		6,8
Amerika		7	4,7	-3	-2,2	11	3,6	2	0,7		-81,2
Afrika/Asien/Australien		9	8,0	11	9,0	21	9,0	26	10,1		25,8
	120	10,3		120	10,1	247	10,7	257	10,9		4,4

Die Vorjahresdaten wurden an die neue Struktur angepasst. Die prozentualen Veränderungen beziehen sich auf Werte in Tsd. €.

Geschäftsentwicklung



Umsatz liegt um 4,8 % über Vorjahr EBIT-Umsatzrendite erreicht 10,9 %

Der Umsatz wuchs, bereinigt um Wechselkursveränderungen, im ersten Halbjahr 2004 um 4,8 %. Das Wachstum lag damit über der Wachstumsrate des Jahres 2003. Die Verbrauchermarken des Unternehmensbereichs Consumer wuchsen um 4,9 %, tesa wuchs um 3,9 %.

Nach dem Rückgang im Vorjahr erreichte der Unternehmensbereich Consumer in Deutschland erwartungsgemäß ein Umsatzwachstum von 2,1 %. Das Wachstum in den europäischen Märkten schwächte sich ab, erreichte aber noch 3,2 %. Der Umsatz in den Regionen außerhalb Europas wuchs zweistellig.

Die Wechselkurseinflüsse waren erheblich geringer als im vergangenen Jahr. Der Umsatz von Beiersdorf stieg zu aktuellen Kursen insgesamt um 3,1 %, das Consumer Geschäft um 3,2 % und tesa um 2,2 %.

Das Betriebliche Ergebnis (EBIT) erreichte 257 Mio. € (Vorjahr: 247 Mio. €) und entwickelte sich überproportional zum nominalen Umsatz. Dadurch stieg die Umsatzrendite um 0,2 Prozentpunkte auf 10,9 %. Im Unternehmensbereich Consumer wurde mit einem EBIT von 235 Mio. € (Vorjahr: 229 Mio. €) die EBIT-Rendite auf dem hohen Vorjahresniveau von 11,7 % gehalten. tesa steigerte das EBIT auf 22 Mio. € (Vorjahr: 18 Mio. €) und konnte die Rendite um einen vollen Prozentpunkt auf 6,2 % verbessern.

Der Jahresüberschuss erreichte 160 Mio. € (Vorjahr: 165 Mio. €). Die Nettoumsatzrendite lag bei 6,8 % (Vorjahr: 7,2 %).

Unternehmensbereich Consumer erzielt Umsatzwachstum von 4,9 % EBIT-Umsatzrendite liegt bei 11,7 %

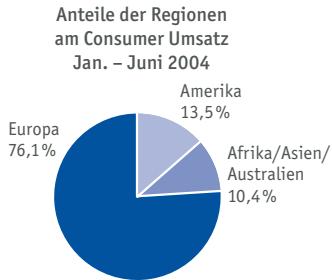
Der Umsatz im Unternehmensbereich Consumer wuchs, bereinigt um Wechselkursveränderungen, um 4,9 % auf 2.006 Mio. € (+3,2 % zu aktuellen Kursen). Alle Regionen trugen mit positiven Wachstumsraten zu dieser Entwicklung bei.

Im zweiten Quartal verringerte sich das Wachstum leicht. Dennoch war in den Regionen Amerika und Afrika/Asien/Australien das Umsatzwachstum insgesamt immer noch zweistellig. Die nur zögerliche Verbesserung der Konjunktur in Europa und besonders in Deutschland sowie die weiterhin verhaltene Konsumneigung der Verbraucher dämpften das Wachstum in diesen Märkten.

Unsere Weltmarke NIVEA erreichte ein überproportionales Wachstum von 5,4 % bereinigt um Wechselkursveränderungen. Spaltenreiter im Wachstum war die Marke la prairie mit 21,4 %.

Das Betriebliche Ergebnis (EBIT) des Bereichs Consumer erreichte 235 Mio. € (Vorjahr: 229 Mio. €). Die operative Umsatzrendite erreichte mit 11,7 % wieder das hohe Vorjahresniveau.

Geschäftsentwicklung



In der Region **Europa** insgesamt entwickelte sich der Consumer Umsatz mit +2,8% (bereinigt um Wechselkursveränderungen). Zu aktuellen Wechselkursen stieg der Umsatz um 2,4% auf 1.527 Mio. € (Vorjahr: 1.491 Mio. €).

In Deutschland entwickelte sich der Umsatz mit +2,1%. Dabei lag der Umsatz mit Kunden in Deutschland mit 0,7% wieder leicht über Vorjahr, der Export stieg um 15,8% zum Vorjahr. Im ersten Halbjahr hat sich die Marktsituation in Deutschland nicht gebessert, der Gesamtmarkt war weiterhin rückläufig. Mit zahlreichen Neueinführungen konnte sich der Unternehmensbereich Consumer unter diesen schwierigen Marktbedingungen jedoch gut behaupten. Besonders erfolgreich entwickelte sich im zweiten Quartal der Bereich NIVEA Gesichtspflege und die dekorative Kosmetik mit NIVEA Beauté. Die Innovation Hansaplast INSECT (Schutz vor und Behandlung von Mückenstichen) wurde sehr gut vom Markt aufgenommen. In der Apotheke erzielte Eucerin ein deutliches Wachstum.

Sehr positiv entwickelte sich der Umsatz in Großbritannien mit +16,7% (bereinigt um Wechselkursveränderungen), wo besonders die Produkte von NIVEA Sun im Handel gut aufgenommen wurden. Auch in anderen großen Märkten in Europa, in Skandinavien, Spanien, Griechenland, Schweiz, Portugal, konnten gute Wachstumsraten erzielt werden. Dagegen lag der Umsatz in Russland und einigen anderen Ländern Osteuropas auf Grund der schwierigen Marktsituation unter den Erwartungen.

Das Consumer EBIT in Europa stieg auf 210 Mio. € (Vorjahr: 199 Mio. €). Die EBIT-Umsatzrendite erreichte 13,8% (Vorjahr: 13,4%).

In der Region **Amerika** konnte, bereinigt um Wechselkursveränderungen, ein Umsatzwachstum von +11,1% erzielt werden. In den USA und in Kanada trug besonders der Relaunch von NIVEA VISAGE zum Wachstum bei. Zusätzlich wurde mit Produkten von la prairie in den USA ein zweistelliges Wachstum erreicht. Aber auch die gute Umsatzentwicklung in vielen Ländern Lateinamerikas, besonders in Mexiko und Argentinien, unterstützten das Wachstum in dieser Region. Zu aktuellen Wechselkursen stieg der Umsatz um 2,0% auf 270 Mio. € (Vorjahr: 265 Mio. €).

Das Consumer EBIT dieser Region verringerte sich im Wesentlichen wegen der hohen Marketingaufwendungen durch den Relaunch in den USA auf 4 Mio. € (Vorjahr: 12 Mio. €). Die EBIT-Umsatzrendite lag bei 1,3% (Vorjahr: 4,5%).

Die Region **Afrika/Asien/Australien** erreichte mit +12,5%, bereinigt um Wechselkursveränderungen, weiterhin ein zweistelliges Wachstum. Besonders erfreulich war die Geschäftsentwicklung mit hohem zweistelligem Wachstum in Australien und Thailand. In Japan führte der erfolgreiche Relaunch von 8x4 zu einer deutlichen Umsatzsteigerung in Höhe von 7,3%. Zu aktuellen Wechselkursen stieg der Umsatz um 11,6% auf 209 Mio. € (Vorjahr: 188 Mio. €).

Das Consumer EBIT dieser Region erreichte 21 Mio. € (Vorjahr: 17 Mio. €). Die EBIT-Umsatzrendite verbesserte sich auf 10,1% (Vorjahr: 9,1%).

Geschäftsentwicklung

tesa Umsatz wächst auf vergleichbarer Basis um 6,3% tesa EBIT-Umsatzrendite steigt auf 6,2%

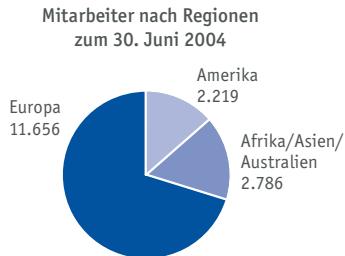
tesa konnte das sehr gute Wachstum aus dem ersten Quartal fortsetzen und entwickelte sich, ohne den Effekt aus dem Verkauf eines kleineren Geschäftsteils in den USA, mit +6,3% zum Vorjahr. Zu aktuellen Kursen erreichte tesa mit 358 Mio. € Umsatz ein Wachstum von 2,2% (+3,9% bereinigt um Wechselkursveränderungen). Besonders erfreulich entwickelten sich weiterhin die Regionen Afrika/Asien/Australien (+18,1% bereinigt um Wechselkursveränderungen) und Osteuropa (+22,0% bereinigt um Wechselkursveränderungen). Diese positive Entwicklung wurde durch die erfolgreiche Vermarktung von innovativen Produkten speziell für die Automobil- und die Elektroindustrie erreicht.

Aber auch die anderen Regionen trugen zum Wachstum bei. So konnte tesa selbst in dem schwierigen Umfeld in Deutschland trotz des rückläufigen Automobilgeschäfts und der allgemeinen Kaufzurückhaltung ein Wachstum von 0,8% erreichen. Dies wurde unter anderem durch die Neuheiten im Pollenschutz- und Fliegengittersortiment unterstützt.

tesa erreichte ein EBIT von 22 Mio. € (Vorjahr: 18 Mio. €). Damit erhöhte tesa die EBIT-Umsatzrendite auf 6,2% (Vorjahr: 5,2%).

Investitionen

Im Berichtszeitraum wurden 66 Mio. € (Vorjahr: 69 Mio. €) in Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände investiert. Davon entfielen auf den Unternehmensbereich Consumer 55 Mio. € (Vorjahr: 58 Mio. €) und auf tesa 11 Mio. € (Vorjahr: 11 Mio. €).



Mitarbeiter

Die Zahl der Mitarbeiter blieb im Berichtszeitraum mit 16.661 gegenüber dem Stand vom 31.12.2003 weitgehend unverändert. Es waren zum Stichtag 13.210 Mitarbeiter im Unternehmensbereich Consumer und 3.451 Mitarbeiter bei tesa beschäftigt.

Ausblick auf das Geschäftsjahr 2004:

**Umsatzwachstum stärker als im Vorjahr
EBIT-Umsatzrendite bleibt auf Rekordhöhe**

Der Unternehmensbereich Consumer plant in einem unverändert schwierigen wirtschaftlichen Umfeld für 2004 ein stärkeres Umsatzwachstum (bereinigt um Wechselkursveränderungen) als im Jahr 2003. Die EBIT-Umsatzrendite soll dabei wieder auf Vorjahresniveau liegen. tesa soll auf vergleichbarer Basis, das heißt ohne den Effekt aus dem Verkauf eines kleineren Geschäftsteils in den USA und bereinigt um Wechselkursveränderungen, das Vorjahrswachstum fortsetzen. Die EBIT-Umsatzrendite wird sich weiter verbessern.

Im Hinblick auf die in vielen Berichten erwähnte schwächere Marktentwicklung in Europa wird es zunehmend schwieriger, ein bereinigtes Konzernumsatzwachstum über dem des Vorjahres zu erreichen. Dies bleibt aber unser Ziel. Die EBIT-Umsatzrendite soll die Rekordhöhe des Vorjahres wieder erreichen. Die Netto-Umsatzrendite erwarten wir wie im Vorjahr bei über 6%.

Die Beiersdorf Aktie



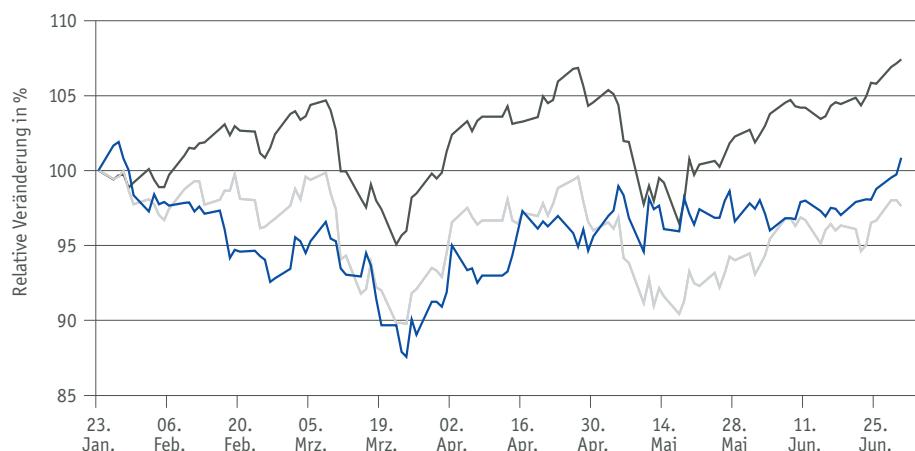
Zum Halbjahr 2004 zeigten sich die Indizes der Aktienmärkte in Europa und den USA gegenüber dem Jahresbeginn nur wenig verändert. Inflations- und damit verbundene Zinsängste, der hohe Ölpreis und geopolitische Risiken hatten in diesem Zeitraum maßgeblichen Einfluss auf das Marktgeschehen. Nachdem die steigenden Unternehmensgewinne Anfang des Jahres für Kurserholungen sorgten, verminderten vor allem Zweifel an der Stabilität des Wirtschaftswachstums in den USA sowie die erwartete und mittlerweile erfolgte US-Zinserhöhung die Kursphantasie.

Vor dem Hintergrund der Veränderungen der Aktionärsstruktur im Herbst letzten Jahres orientierte sich der Kurs der Beiersdorf Aktie nach dem erfolgreichen Abschluss des Aktienrückkaufprogramms am 23. Januar 2004 wieder zunehmend an der allgemeinen Marktentwicklung und den Fundamentaldaten der Gesellschaft.

Seitdem hat sich der Kurs im ersten Quartal mit dem Markttrend abgeschwächt, konnte sich jedoch ab Ende März im Zusammenhang mit der Veröffentlichung der Jahresprognosen sowie der Ergebnisse des ersten Quartals deutlich erhöhen. Es folgte eine längere Seitwärtsbewegung, bevor sich der Aufwärtstrend zum Halbjahresende bei steigender Anzahl von Kaufempfehlungen und angehobenen Kurszielen fortsetzte.

Entwicklung der Beiersdorf Aktie seit Ende der Angebotsfrist des Aktienrückkaufprogramms

■ Beiersdorf ■ DAX ■ MDAX



Finanzdaten

Gewinn- und Verlustrechnung

(in Mio. €)	01.04. – 30.06. 2003	01.04. – 30.06. 2004	01.01. – 30.06. 2003	01.01. – 30.06. 2004	Veränderung in %
Umsatzerlöse	1.162	1.190	2.294	2.364	3,1
Kosten der umgesetzten Leistungen	-416	-418	-814	-815	0,3
Bruttoergebnis vom Umsatz	746	772	1.480	1.549	4,6
Marketing- und Vertriebskosten	-528	-552	-1.040	-1.091	4,9
Forschungs- und Entwicklungskosten	-25	-26	-47	-49	3,2
Allgemeine Verwaltungskosten	-53	-58	-113	-116	2,3
Sonstiges betriebliches Ergebnis	-20	-16	-33	-36	7,5
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	120	120	247	257	4,4
Finanzergebnis	11	0	19	4	-80,2
Ergebnis vor Steuern	131	120	266	261	-1,9
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-49	-48	-101	-101	0,4
Ergebnis nach Steuern	82	72	165	160	-3,3
Anderen Gesellschaftern zustehender Gewinn	-1	-2	-3	-4	4,7
Nettoergebnis	81	70	162	156	3,4
Ergebnis je Aktie (in €)	-	-	1,93	2,03*	5,2

* Berechnet auf Basis der gewichteten Anzahl von Aktien (77.145.168)

Bilanz

Aktiva (in Mio. €)	31.12.2003	30.06.2003	30.06.2004
Immaterielle Vermögensgegenstände	94	108	84
Sachanlagen	876	873	871
Finanzanlagen	94	94	97
Anlagevermögen	1.064	1.075	1.052
Vorräte	629	626	622
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	651	793	836
Übrige Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	93	91	89
Wertpapiere und Flüssige Mittel	828	719	200
Umlaufvermögen	2.201	2.229	1.747
Latente Steuern	23	17	24
Rechnungsabgrenzungsposten	22	47	45
	3.310	3.368	2.868
Passiva (in Mio. €)	31.12.2003	30.06.2003	30.06.2004
Anteile der Gesellschafter der Beiersdorf AG	1.819	1.722	901
Anteile anderer Gesellschafter	12	18	10
Eigenkapital	1.831	1.740	911
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	376	377	369
Übrige Rückstellungen	463	567	559
Rückstellungen	839	944	928
Finanzverbindlichkeiten	66	55	391
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	293	304	286
Übrige Verbindlichkeiten	150	198	206
Verbindlichkeiten	509	557	883
Latente Steuern	122	112	129
Rechnungsabgrenzungsposten	9	15	17
	3.310	3.368	2.868

Die Vorjahresdaten wurden an die neue Struktur angepasst. Die prozentualen Veränderungen beziehen sich auf Werte in Tsd. €.

Finanzdaten

Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	01.01. – 30.06. 2003	01.01. – 30.06. 2004
Flüssige Mittel/Wertpapiere am 01.01.	701	828
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	247	257
Gezahlte Ertragsteuern	-43	-45
Abschreibungen auf das immaterielle und Sachanlagevermögen	74	75
Veränderung der langfristigen Rückstellungen (ohne Zinsanteil)	-5	-7
Ergebnis aus dem Abgang von immateriellem und Sachanlagevermögen	0	-2
Brutto-Cash-Flow	273	278
Veränderung der Vorräte	6	7
Veränderung der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände	-167	-209
Veränderung der Verbindlichkeiten und kurzfristigen Rückstellungen	96	94
Mittelzufluss aus operativer Geschäftstätigkeit	208	170
Ausgaben für Investitionen in das Anlagevermögen	-69	-66
Einnahmen aus Abgängen des Anlagevermögens	5	15
Zins-, Dividenden- und sonstige Finanzeinnahmen	29	20
Mittelabfluss aus investiver Tätigkeit	-35	-31
Free-Cash-Flow	173	139
Veränderung der Finanzverbindlichkeiten	-1	325
Zins- und sonstige Finanzausgaben	-21	-19
Rückkauf eigener Aktien	-	-955
Gezahlte Dividende Beiersdorf AG	-118	-121
Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	-140	-770
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelbestandes	-15	3
Veränderung der Flüssigen Mittel/Wertpapiere	18	-628
Flüssige Mittel/Wertpapiere am 30.06.	719	200

Eigenkapitalentwicklung

(in Mio. €)	01.01. – 30.06. 2003	01.01. – 30.06. 2004
Eigenkapital - Anfangsbestand	1.727	1.831
Ergebnis nach Steuern	165	160
Dividende der Beiersdorf AG für das Vorjahr	-118	-121
Rückkauf eigener Aktien	0	-955
Sonstige erfolgsneutrale Veränderungen	-9	-16
Veränderung aus Währungsumrechnungen	-25	12
Eigenkapital - Endbestand	1.740	911

Die Vorjahresdaten wurden an die neue Struktur angepasst.

Sonstige Angaben

Für diesen Zwischenbericht wurden die Werte unter Anwendung der International Financial Reporting Standards (IFRS) ermittelt. Auf den Zwischenabschluss wurden mit folgender Ausnahme die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Jahresabschluss 2003 angewandt: Die BSN medical GmbH & Co. KG, ein Gemeinschaftsunternehmen mit Smith & Nephew plc., wird nur noch als Finanzbeteiligung geführt und seit Beginn des Jahres 2004 nicht mehr quotal konsolidiert, sondern nach der Equity-Methode in den Konzernabschluss einbezogen.

Am Anfang des Jahres wurden im Rahmen eines öffentlichen Angebots durch die Beiersdorf AG 8.393.672 Stück eigene Aktien zu einem Kaufpreis von 113,76 € je Stückaktie erworben. Der Gesamtkaufpreis von 954.864.127 € wird offen vom Konzernengagementkapital abgesetzt.

Mit dem Ablauf der Hauptversammlung am 3. Juni 2004 endete die Amtszeit des Aufsichtsrats der Beiersdorf Aktiengesellschaft. Der neue Aufsichtsrat setzt sich wie folgt zusammen: Dieter Ammer (Vorsitzender des Aufsichtsrats), Jürgen Krause (stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats), Reinhard Pöllath (stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats), Dr. Diethart Breipohl, Dr. Walter Diembeck, Frank Ganschow, Michael Herz, Dr. Arno Mahlert, Tomas Nieber, Ulrich Plechinger, Manuela Rousseau, Dr. Bruno Sälzer. Weitere Angaben zum Aufsichtsrat der Gesellschaft finden Sie auf unserer Website unter www.Beiersdorf.de.

Die Entsprechenserklärung von Aufsichtsrat und Vorstand der Beiersdorf AG zu den Empfehlungen des Deutschen Corporate Governance Kodex gemäß §161 AktG wurde Ende Dezember 2003 abgegeben und ist ebenfalls auf unserer Website dauerhaft zugänglich gemacht.

Hamburg, im August 2004

Beiersdorf AG
Der Vorstand

Finanzkalender

Zwischenbericht Januar bis September 2004	
Finanzanalystenkonferenz	10. November 2004
Veröffentlichung vorläufiger Unternehmensdaten	Januar 2005
Wesentliche Unternehmensdaten für das Geschäftsjahr 2004	Ende Februar 2005
Veröffentlichung Geschäftsbericht 2004	
Bilanzpressekonferenz	
Finanzanalystenkonferenz	30. März 2005
Zwischenbericht Januar bis März 2005	12. Mai 2005
Hauptversammlung	18. Mai 2005
Zwischenbericht Januar bis Juni 2005	9. August 2005
Zwischenbericht Januar bis September 2005	
Finanzanalystenkonferenz	10. November 2005

Impressum

Herausgeber: Beiersdorf Aktiengesellschaft, Corporate Identity,
Unnastraße 48, 20245 Hamburg, Telefon: 040 4909-0, Telefax: 040 4909-3434

Weitere Informationen:

Presse & PR: Tel.: 040 4909-2332, E-Mail: Info@Beiersdorf.com

Investor Relations: Tel.: 040 4909-5000

E-Mail: Investor.Relations@Beiersdorf.com

Beiersdorf im Internet: www.Beiersdorf.de

Dieser Zwischenbericht ist im Internet als digitale Version unter „www.Beiersdorf.de“ in der Rubrik „Investor Relations/Finanzberichte“ verfügbar.

Darüber hinaus können gedruckte Zwischenberichte angefordert werden bei:

Beiersdorf AG, Investor Relations, Unnastraße 48, 20245 Hamburg

Registergericht Hamburg HRB 1787

Vorstand: Dr. Rolf Kunisch (Vorsitzender),

Peter Kleinschmidt, Thomas-Bernd Quaas,

Rolf-Dieter Schwalb, Uwe Wölfer

Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dieter Ammer

W04/1771/53D